

Lehrkräftefragebogen als weiteres diagnostisches Hilfsmittel

Sollen die Interpretationen der Ergebnisse nicht eindeutig sein, kann auch der folgende Symptomfragebogen hilfreich sein:

Welche Auffälligkeiten haben Sie bei der Schülerin/ dem Schüler beobachtet? Kreuzen Sie an!

Der Schüler/die Schülerin...				
Mathematische Fähigkeiten	1. ... verwechselt oder vermischt Rechenregeln wie die der Bruchrechnung, Prozentrechnung oder dem Rechnen mit rationalen Zahlen.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A. (keine Angaben)
	2. ... verwendet beim Rechnen heimlich oder offen die Finger oder andere Gegenstände zum Zählen.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	3. ... braucht auch für einfache Rechnungen deutlich mehr Zeit als die anderen Schülerinnen und Schüler.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	4. ... kann Rechenschemata nicht auf unbekannte Aufgabenstellungen übertragen.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	5. ... kann auch durch beständiges Üben die eigenen Leistungen kaum verbessern.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	6. ... erkennt häufig nicht, dass Ergebnisse nicht zu Rechnungen oder Aufgaben passen können.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	7. ... schreibt und spricht Zahlen häufig in Sprechrichtung (z.B. 63 statt 36).	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	8. ... rechnet auch sehr einfache Kopfrechenaufgaben schriftlich oder mit dem Taschenrechner.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	9. ... hat Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben von Zahlen im Zahlenraum ab 1000.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	10. ... hat besonders große Schwierigkeiten beim Lösen von Textaufgaben.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
Emotionen	11. ... scheint sehr wenig Selbstvertrauen bzgl. seiner/ihrer mathematischen Fähigkeiten zu haben.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	12. ... ist im Mathematikunterricht mental meist nicht anwesend.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	13. ... scheint regelrecht Angst vor dem Mathematikunterricht zu haben.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	14. ... ist in der Klasse eher ein Außenseiter.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
Allgemeines	15. ... zeigt oft Konzentrationsschwierigkeiten.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	16. ... hat eine Lese-Rechtschreib-Schwäche.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.
	17. ... scheint privat viele Probleme zu haben.	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> k. A.

Hinweise für eine Rechenschwäche können gegeben sein, wenn drei oder mehr Fragen zu mathematischen Fähigkeiten und mindestens eine aus dem Bereich Emotionen mit „ja“ beantwortet wurden.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass alle aufgeführten Symptome kombiniert oder einzeln auch bei nicht-rechenschwachen Schülerinnen und Schülern auftreten können. Dieser Fragebogen kann deshalb nur als Hinweis auf eine mögliche Rechenschwäche gesehen werden.